

Gebrauchsanweisung



Fun-2-Go



Van Raam BV
Aaltenseweg 56
7051 CM Varsseveld
Niederlande 06.13

Inhalt

Inhalt.....	.....
Kontaktdaten des Herstellers .....	.....
Konformität .....	.....
Einleitung.....	.....
Lieferumfang .....	.....
Zweckbestimmung .....	.....
Sicherheitshinweise.....	.....
Prüfen der Lieferung.....	.....
Einstellen des Rades.....	.....
Zubehör .....	.....
Vor Inbetriebnahme .....	.....
Technische Daten .....	.....
Pflege und Einstellarbeiten durch den Eigentümer.....	.....
Reparatur- und Instandhaltungsanweisungen durch den Fachhändler .....	.....
Entsorgung .....	.....
Übertragung/ Verkauf an einen neuen Eigentümer .....	.....
Garantie.....	.....
Rahmennummer.....	.....

Kontaktdaten des Herstellers

Van Raam BV
Aaltenseweg 56
NL-7051 CM Varsseveld
Niederlande

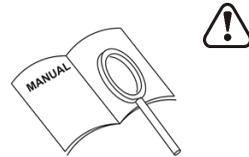
Tel. : +31 (0)315 257370
E-mail : info@vanraam.nl
Internet : www.vanraam.nl

Konformität

Van Raam erklärt als Hersteller, dass das Fun-2-Go Fahrrad in dieser Gebrauchsanweisung in Übereinstimmung mit der Richtlinie 93/42/EWG hergestellt ist.

Einleitung

Diese Gebrauchsanweisung vermittelt Ihnen wichtige und notwendige Informationen über den Gebrauch Ihres Fahrrad. Bitte lesen Sie diese Gebrauchsanweisung gründlich durch, bevor Sie Ihr Fahrrad in Gebrauch nehmen.



**BITTE
AUFMERKSAM
LESEN**

Lieferumfang

- Fahrrad (mit dem möglichen Verpacken)
- Gebrauchsanweisung (-en)
- mögliche Aufladeeinheit (-en), abhängig von Zubehör

Zweckbestimmung

Das Fahrrad ist für den normalen Gebrauch auf einem ebenen, festen Untergrund entwickelt. Dabei müssen die für Fahrräder gebräuchlichen Vorsichtsmaßnahmen unbedingt jederzeit beachtet werden. Auch müssen die gültigen örtlichen Straßenverkehrsbestimmungen stets eingehalten werden.

Jeder andere Gebrauch, inklusive jeglichen Schadens, der daraus entstehen kann, fällt nicht unter die Verantwortung des Herstellers.

- Vor jedem Gebrauch des Dreirades muss dafür Sorge getragen werden, dass sich das Dreirad in ordnungsgemäßem Zustand befindet.
- Kontrollieren Sie vor **jeder** Fahrt die vorschriftsmäßige Funktion der Bremsen.
- Kontrollieren Sie die vorschriftsmäßige Funktion der Beleuchtung und Reflektoren.
- Kontrollieren Sie regelmäßig alle Schraubverbindungen auf festen Sitz.
- Kontrollieren Sie regelmäßig Räder, Steuer und Sattel auf ihren festen Sitz.
- Vergewissern Sie sich, dass genügend Luft in den Reifen ist.
- Benutzen Sie das Dreirad nur auf einem **festen und ebenen Untergrund**.
- Nur mit enger Beinkleidung fahren.
- Verwenden Sie zur Reinigung keine Hochdruck- oder Dampfstrahlreiniger.
- Betätigen Sie die Feststellbremse des Fahrrads, wenn der Fahrzeugführer von dem Rad auf- oder absteigt.
- Sollten Kinder oder Personen mit geistig eingeschränktem Wahrnehmungsvermögen mitfahren, muss jederzeit eine verantwortliche Aufsichtsperson als Fahrzeugführer auf dem Fahrrad anwesend sein. Dieser Fahrzeugführer ist immer verantwortlich für die sichere Nutzung des Fahrrads.

Belastung

Die zulässige Gesamtbelastung darf nicht überschritten werden. Beachten Sie hierzu die Angaben in der Tabelle „Technische Daten“ auf Seite 20. Unter der zulässigen Gesamtbelastung versteht sich die Gesamtbelastung einschließlich der im Korb mitgeführten Ladung.

Das zulässige Gewicht des Korbes (**maximal 20 kg**) darf nicht überschritten werden. Es dürfen keine Personen im Korb transportiert werden!

Beschädigte oder verschlissene Teile

Die Auswechslung oder Reparatur beschädigter oder verschlissener Teile (Rahmen, Gabel, Beleuchtung, Bremsen, Antrieb) muss **stets** durch eine Fachwerkstatt ausgeführt werden. Ansonsten erlöschen die Garantie- und Gewährleistungsansprüche und Sie sind für eventuell auftretende Schäden selbst haftbar!



Sicherheitsrelevante Teile **stets** durch neue Teile ersetzen!

Prüfen der Lieferung

Bitte prüfen Sie die Lieferung umgehend nach Erhalt. Im Falle von Beschädigungen oder einer unvollständigen Lieferung bitten wir Sie, umgehend Kontakt mit Ihrem Fachhändler aufzunehmen.

Einstellen des Rades

Bevor Sie das Fahrrad in Gebrauch nehmen, müssen Sie dieses auf die Maße von den zwei Fahrern einstellen. Das ist von größter Wichtigkeit, vor allem bei der Sattel- und Lenkerposition.

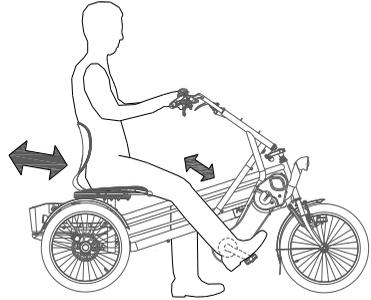


Falls eine optimale Einstellung für den Fahrer mit den beschriebenen Anweisungen nicht möglich ist, nehmen Sie bitte Kontakt mit Ihrem Fachhändler für eine passende Lösung auf.

Die Bremsen sind standardmäßig korrekt eingestellt und dürfen nur durch Ihren Fachhändler während der Instandhaltungsarbeiten kontrolliert und eingestellt werden.

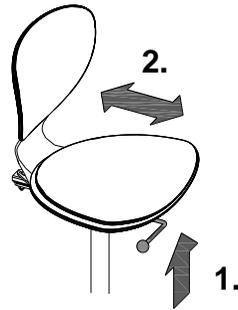
Sattelposition

Die Sattelposition ist korrekt eingestellt, wenn der Fahrer auf dem Rad sitzt und einen Fuß auf das Pedal setzt, welches sich in der am weitesten vom Fahrer entfernten Position befindet. Stellen Sie die Sattelhöhe so ein, dass das Bein in dieser Position gestreckt, aber dennoch entspannt ist.



Um den Sitz zu verstellen:

1. Ziehen Sie den Hebel hoch.
2. Schieben Sie den Sitz in die richtige Position und lassen den Hebel wieder los.

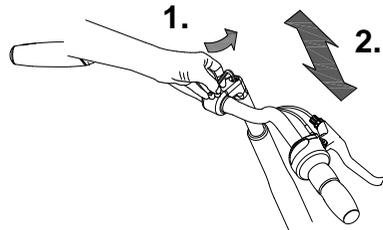


Lenkerhöhe

Die Höhe des Lenkers hat Einfluss auf den Fahrkomfort. Sie bestimmt den Druck auf die Hände und die Haltung des Rückens. Die komfortabelste Einstellung bestimmen Sie selbst in der Praxis.

So verstellen Sie den Lenker:

1. Lösen Sie die Schraube ein wenig mittels eines Imbusschlüssels.
2. Schieben Sie die Lenkerstange auf die passende Höhe. Drehen Sie die Schraube wieder gut fest.



Die Lenkerstange **nicht weiter** als bis zur Markierung herausziehen. Ansonsten steckt das Rohr nicht tief genug im Rahmen und es besteht das Risiko, dass das Rohr abbricht. Das kann zu schweren Verletzungen führen.

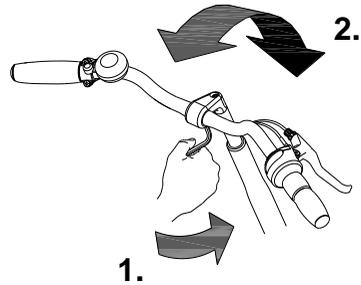


Position des Lenkers

Sie können den Lenker kippen. Das beeinflusst den Abstand des Lenkers zum Oberkörper. Bestimmen Sie die bequemste Einstellung selbst.

So kippen Sie den Lenker:

1. Lösen Sie die Schraube ein wenig mit Hilfe eines Imbusschlüssels.
2. Bringen Sie den Lenkerbügel in die gewünschte Position und drehen Sie die Schraube anschließend wieder fest.

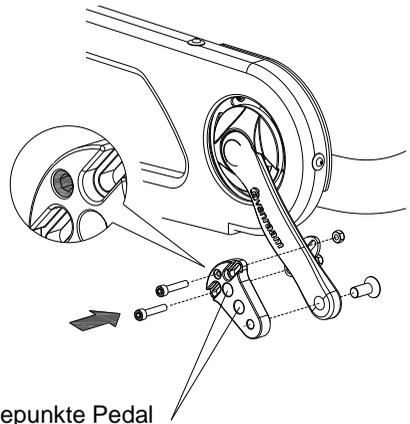


Zubehör

Abhängig von Ihrer Bestellung können Sie das nachfolgend beschriebene Zubehör benutzen.

Tretkurbelverkürzer

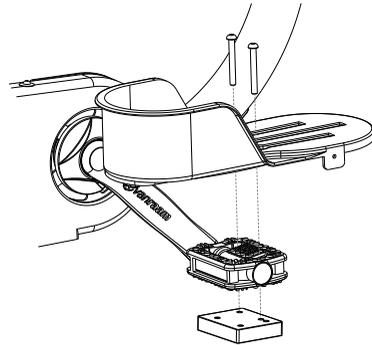
Der Tretkurbelverkürzer wird, wie abgebildet, an der Tretkurbel befestigt. Die Pedale kann anschließend auf 2 Positionen am Tretkurbelverkürzer befestigt werden. Mit der Imbusschraube [A] muss der Tretkurbelverkürzer mit der Tretkurbel ausgerichtet werden.



2 Montagepunkte Pedal

Fußfixierung

Die Fußschalen werden mit Hilfe eines Balanceblocks an den Pedalen befestigt.

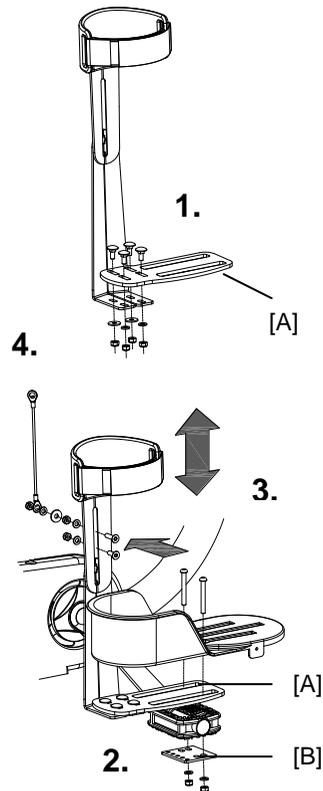


Unterschenkelfixierung

So befestigen Sie die Unterschenkelfixierung:

1. Befestigen Sie zuerst die Unterschenkelfixierung an der kleinen Metallplatte [A].
2. Die Unterschenkelfixierung wird nun an der Innenseite der Fußschale befestigt. Die Platte [B] muss sich dazu unter der Pedale, und die Platte [A] zwischen der Pedale und der Fußschale befinden.
3. Stellen Sie nun die Höhe der Unterschenkelfixierung so ein, dass diese auf den Unterschenkel des Fahrers abgestimmt ist.
4. Befestigen Sie anschließend das mit Klettband ausgerüstete Oberteil der Fixierung auf einem von Ihnen bestimmten Punkt am Rahmen, sodass die Unterschenkelfixierung im Ruhestand aufrecht stehen bleibt.

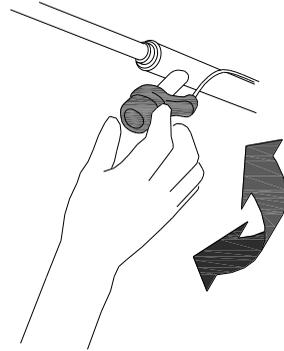
Benutzen Sie das Klettband, um den Unterschenkel zu fixieren.



Schaltnabe Beifahrer

Mit der Schaltnabe kann der Fahrer die Mitfahraktivitäten des Beifahrers einstellen. Es gibt drei Einstellungen:

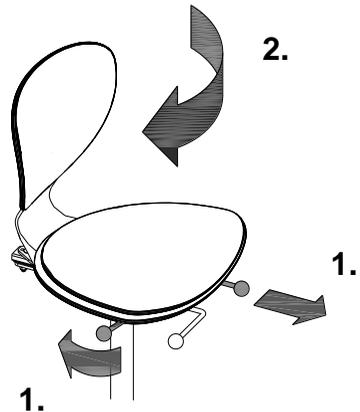
1. Die Pedale des Beifahrers bewegen sich unabhängig von den Pedalen des Fahrers. Die Pedale drehen sich frei und der Beifahrer kann nicht mitradeln.
2. Die Pedale des Beifahrers bewegen sich unabhängig von den Pedalen des Fahrers. Der Beifahrer kann mitradeln.
3. Die Pedale des Beifahrers bewegen sich synchron mit den Pedalen des Fahrers. Der Beifahrer muss mitradeln.



Drehbarer Sitz

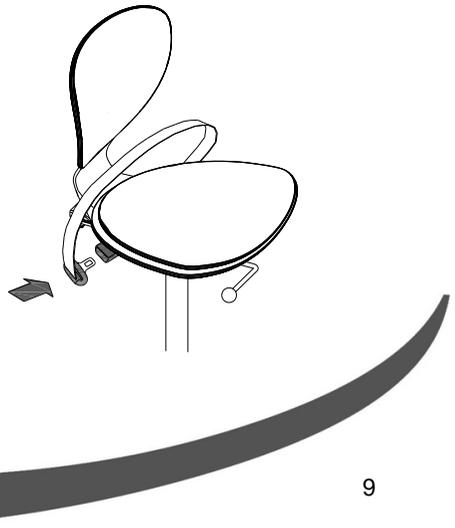
Um den Sitz zu drehen:

1. Ziehen Sie den Hebel nach vorne und drehen Sie den Sitz. Der Sitz rastet von selbst ein.
2. Ziehen Sie den Hebel wieder heraus um den Sitz zurückzudrehen. Der Sitz rastet von selbst wieder ein.



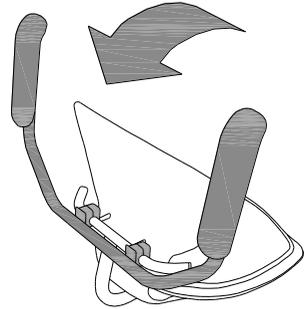
Beckengurt Beifahrer

Führen Sie den Gurt um den Körper und klicken Sie ihn in den Schnappverschluss. Durch Einsrücken des roten Knopfes löst sich der Gurt wieder.



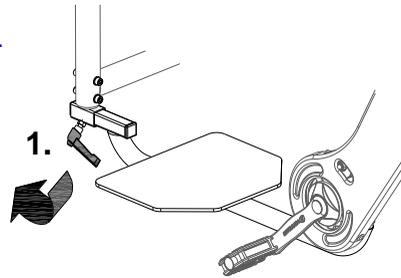
Armstützen

Die Armstützen können nach hinten weggeklappt werden.



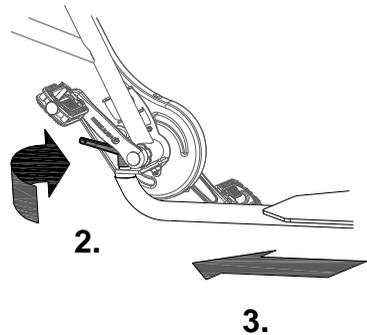
Trittbrett

Das Trittbrett ist am Trittbrettadapter befestigt.



Der Adapter kann vom Fahrradrahmen entfernt werden. Um dies zu tun:

1. Drehen Sie den Spannhelb hinter dem Trittbrett ein wenig los.
2. Drehen Sie den Spannhelb an der Tretachse ein wenig los.
3. Schieben Sie den Bügel aus dem Fahrradrahmen.

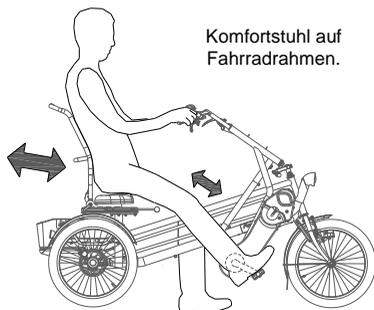


Um den Adapter wieder zu montieren führen Sie diese Schritte in umgekehrter Reihenfolge aus.

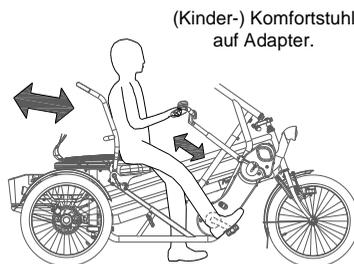
Komfortstuhl und Kinder-Komfortstuhl

Von Ihrer Bestellung abhängig, ist der Komfortstuhl auf dem Fahrradrahmen oder auf einem Adapter befestigt.

Um die Position des Stuhls korrekt einzustellen, stellt der Beifahrer einen Fuß auf das Pedal in der entferntesten Stellung des Beifahrers. Stellen Sie die Position so ein, dass in dieser Stellung das Bein gestreckt, aber dennoch entspannt ist.



Komfortstuhl auf Fahrradrahmen.



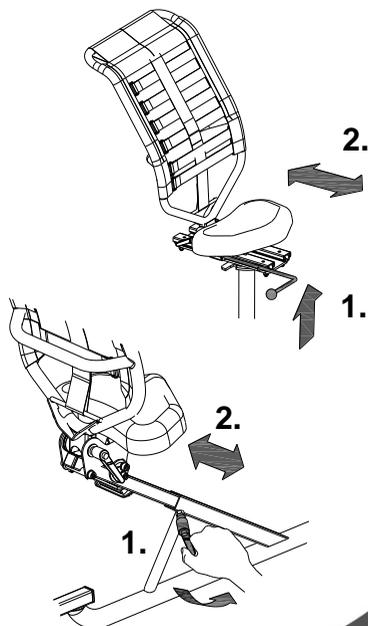
(Kinder-) Komfortstuhl auf Adapter.

Um den Stuhl auf dem Fahrradrahmen zu verstellen:

1. Ziehen Sie den Hebel nach oben.
2. Schieben Sie den Sitz in die richtige Position, und lassen Sie den Hebel wieder los.

Um den Stuhl auf dem Adapter zu verstellen:

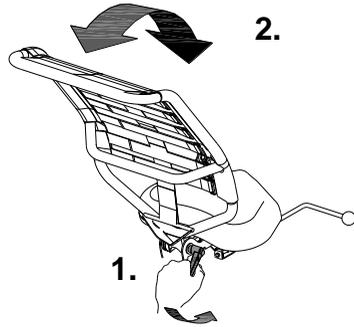
1. Drehen Sie den Spannhebel ein wenig los.
2. Bringen Sie den Stuhl in die gewünschte Position.
3. Drehen Sie den Spannhebel wieder an.



Stand der Rückenlehne von dem Komfortsattel

Die Rückenlehne kann nach Wunsch eingestellt werden. Das geschieht wie folgt:

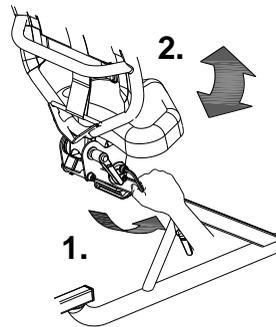
1. Lösen Sie den Spannhebel mit einigen Drehbewegungen.
2. Bringen Sie die Rückenlehne in die gewünschte Position.
3. Drehen Sie den Spannhebel wieder fest.



Stand dem Komfortsattel auf die Bügel

Der Sattel kann nach Wunsch eingestellt werden. Das geschieht wie folgt:

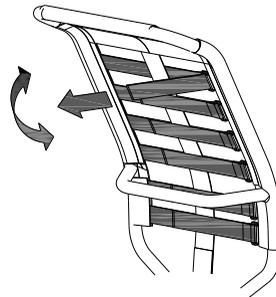
1. Lösen Sie die Schraube ein wenig mit Hilfe eines Imbusschlüssels.
2. Bringen Sie den Sattel in die gewünschte Position. Drehen Sie die Schraube wieder fest.



Festigkeit der Rückenlehne von dem Komfortsattel

So stellen Sie die Rückenlehne weicher oder härter ein:

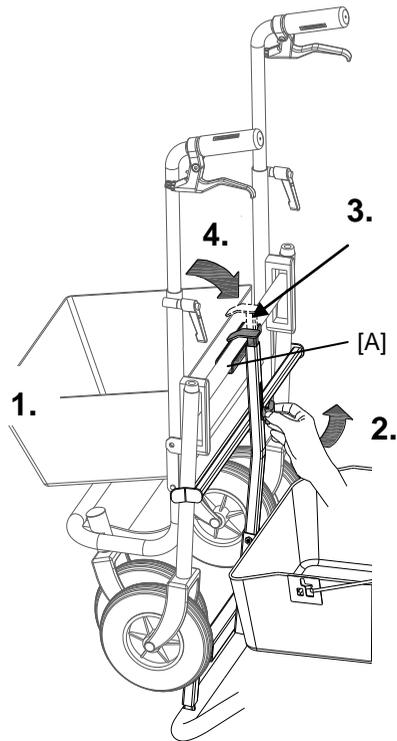
1. Öffnen Sie die Bänder, indem Sie das Klettband lösen.
2. Ziehen Sie die Bänder an oder geben Sie mehr nach.
3. Schließen Sie den Klettverschluss wieder.



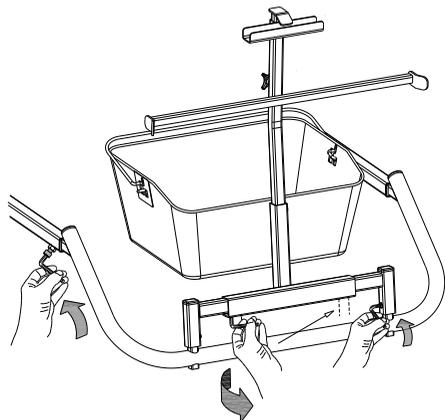
Laufhilfe mitnehmen

Um den Laufhilfe fest an der Rückseite des Fahrrades zu befestigen:

1. Klappen Sie den Laufhilfe, wenn möglich, zusammen.
2. Lösen Sie den Sternknopf.
3. Ziehen Sie die Klemme hoch.
4. Hängen Sie den Laufhilfe mit der oberen Stange in den Bügel [A].
5. Drücken Sie die Klemme [3] zu, sodass die obere Stange umschlossen wird. Drehen Sie danach den Sternknopf fest.



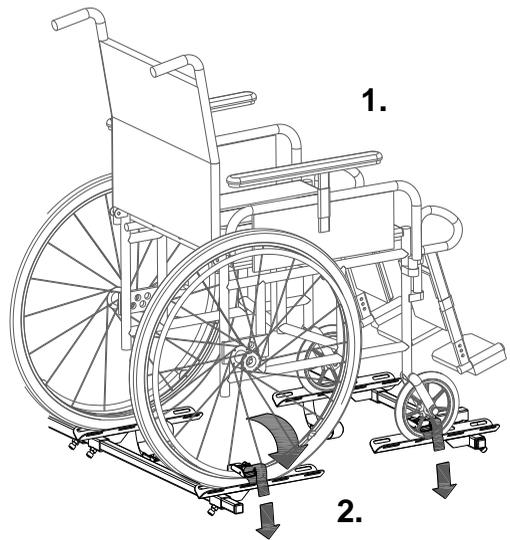
Um die Halterung abzubauen, können alle Schrauben mit Imbusschlüsseln losgedreht werden. Einmal gelöst können die Stangen aus dem Fahrradrahmen gezogen werden.



Rollstuhl mitnehmen

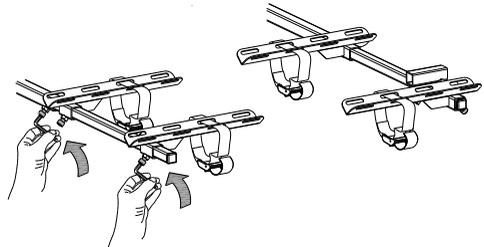
Um den Rollstuhl an der Rückseite des Fahrrades zu befestigen:

1. Stellen Sie den Rollstuhl mit den Rädern auf die Stützen.
2. Ziehen Sie die Gurte um die Räder und dann durch die Gurtklemme. Ziehen Sie danach alle Gurte fest an.



Um die Stützen zu verstellen, können die Schrauben mit Imbusschlüsseln gelöst werden.

Um die Halterung abzubauen, können alle Schrauben mit Imbusschlüsseln losgedreht werden. Einmal gelöst können die Stangen aus dem Fahrradrahmen gezogen werden.



Elektromotoren

Das Dreirad kann mit einem Elektromotor Silent system oder Heinzmann ausgerüstet werden.

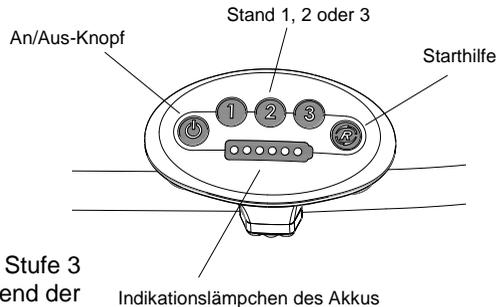
Silent Elektomotor

Der Elektromotor hat folgende Funktionen:

- Unterstützung während der Fahrt
- Starthilfe
- Rückwärtsgang

Drücken sie auf den An-/Aus-Knopf, um den Motor einzuschalten. Nachdem das System eingeschaltet wurde, ist der Elektromotor im Stufe 1 aktiv.

Stufe 1 bietet leichte Unterstützung und Stufe 3 bietet die optimale Unterstützung. Während der Fahrt können Sie den Gang wechseln.



Der Motor hat eine Starthilfe. Hiermit kann der/die Fahrer/in bis zu einer Geschwindigkeit von etwa 5 km/h. beschleunigen, ohne selbst mitzutreten. Um zu beschleunigen, drücken Sie auf den Knopf und halten Sie ihn eingedrückt. Der Motor wird erst nach 2 Sekunden aktiviert.

Den Rückwärtsgang aktivieren Sie, indem Sie vom Stillstand aus rückwärts treten. Innerhalb einiger Sekunden wird der Motor aktiviert und das Dreirad fährt mit einer Geschwindigkeit von etwa 3 km/h rückwärts, wenn Sie weiter treten.



Lassen Sie sich nicht durch unerwartete Geräusche des Elektromotors erschrecken. Wenn Sie z.B. an der Ampel warten und sich die Pedale spielerisch rückwärts drehen, wird der Rückwärtsgang aktiviert und das Dreirad wird rückwärts fahren.

Mit dem An-/Aus-Knopf schalten Sie das System aus. Wenn das System nicht gebraucht wird, schaltet es sich nach Ablauf einer gewissen Zeit automatisch aus.

Den Akkuladestand können Sie am farbigen Indikationsdisplay ablesen. Wenn nur noch das rote Lämpchen leuchtet, ist der Akku beinahe leer und muss aufgeladen oder durch einen neuen, aufgeladenen Akku ersetzt werden.

Wenn die letzte Rote Lampe blinkt, ist der Akku leer und der Motor kann Sie nicht mehr beim Fahren unterstützen.



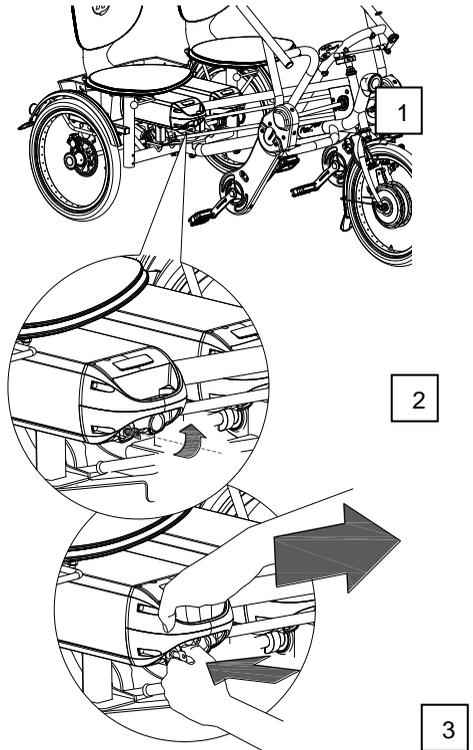
Wenn das Fahrrad geschoben wird immer den Motor ausschalten.

Wenn Sie den Elektromotor 7 Tage nicht benutzen, Schaltet sich der Akku in den Schlafmodus. Das dient dem Schutz des Akkus. Sie müssen den Akku dann für einige Sekunden an das Ladegerät anschliessen, um ihn wieder zu aktivieren, oder sie fahren mit dem Rad nach vorne und drücken auf den An-/Aus-Knopf um das System wieder Ein zu schalten.

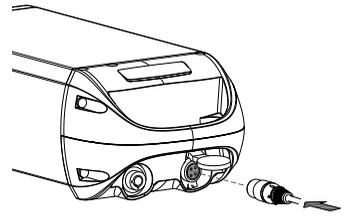
Aufladen des Akkus:

Für die beste Leistung und lange lebensdauer des Akkus empfehlen wir Ihnen, den Akku im Haus bei Zimmertemperatur aufzuladen. So laden Sie den Akku auf:

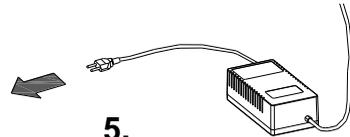
1. Öffnen Sie das kleine Schloss mit einer Vierteldrehung des Schlüssels.
2. Drücken Sie das Schloss ein und ziehen Sie gleichzeitig mit der anderen Hand den Akku aus dem Halter.
3. Nehmen Sie den Akku mit ins Haus . Stecken Sie das Ladegerät **zuerst** in den Steckkontakt des Akkus.



4. Stecken Sie **danach** den Stecker des Ladegerätes in die Steckdose. Die rote Lampe des Ladegerätes beginnt zu leuchten.
5. Abhängig vom Akkustatus beträgt die Ladezeit etwa 4 Stunden. Wenn die grüne Lampe leuchtet, ist der Akku aufgeladen.
6. Sobald der Akku aufgeladen ist, **zuerst** den Stecker aus der Steckdose ziehen.
7. **Danach** die Steckverbindung der Akkus aus der Steckverbindung des Ladegerätes holen.
8. Bringen Sie die Akkus wieder in den Halterungen des Rades an und schließen Sie die Schösser.



4.



5.

Eventuell kann der Akku auch direkt im Halter aufgeladen werden.



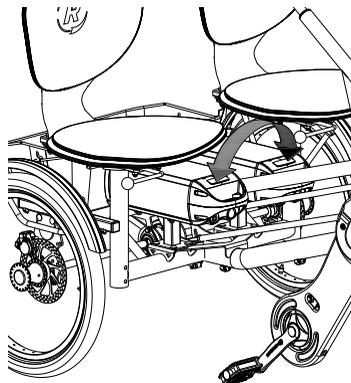
Beim Aufladen **zuerst** den Aufladepunkt des Akkus anschließen und erst **danach** den Stecker in die Steckdose stecken!
Nach dem Aufladen **zuerst** den Stecker aus der Steckdose ziehen und erst **danach** das Ladegerät vom Dreirad entfernen!



Nach dem Aufladen, das Ladekabel immer aus dem Akku entfernen.



Sorgen sie dafür das der Akku immer gerade in die Halterung geschoben wird.



Achtung:

- Wir empfehlen Ihnen, den Akku drinnen bei Zimmertemperatur aufzuladen.
- Laden Sie den Akku, bis die grüne Lampe leuchtet.
- Unterbrechen Sie **niemals** den Ladeprozess.
- Für die Lebensdauer der Akkus ist es besser, sie erst aufzuladen, wenn sie fast leer sind.
- Wird das Rad für längere Zeit ungebraucht weggestellt, dann Akku vollgeladen in Haus bewahren. In der Zeit den Akku ab und zu laden. Es kann sonst Schaden entstehen.
- Das Gehäuse des Ladegeräts darf nicht durch den Käufer geöffnet werden. Bei Problemen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler!
- Benutzen Sie das Ladegerät nur in trockenen Innenräumen.

Elektromotoren Heinzmann

Das Fahrrad kann mit einem Heinzmann Elektromotor ausgerüstet werden. Es stehen 2 Typen Heinzmann zur Verfügung:

Gashebel:

Der Elektromotor wird bedient, indem mittels eines Gashebels Gas gegeben wird. Vom Cockpit aus stellen Sie den Motor an und aus. Dort können Sie auch die Motorleistung einstellen. Dieser Motor leistet Antrieb bis zu einer maximalen Geschwindigkeit von 6 km/h. Wünscht der Fahrer eine höhere Geschwindigkeit, muss er mittreten.

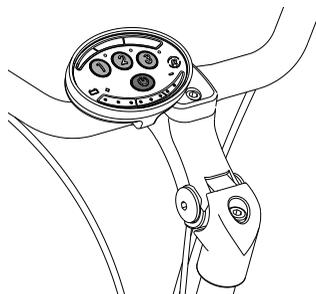
Pas-Vario:

Der Elektromotor wird vom Cockpit aus bedient. Vom Cockpit aus schalten Sie den Motor an / aus und stellen, falls gewünscht, die Motorleistung ein. Dieser Motor unterstützt lediglich während des Fahrens; er leistet keinen eigenen Antrieb.

Bedienung des Cockpits (beide Typen gleich):

Drücken Sie eine der Tasten 1, 2 oder 3, um den Motor einzuschalten. Mit diesen Tasten können Sie die Motorleistung auch während der Fahrt einstellen.

Mit der roten Taste schalten Sie das System aus. Wenn das System nicht gebraucht wird, schaltet es sich nach Ablauf einer gewissen Zeit automatisch aus.



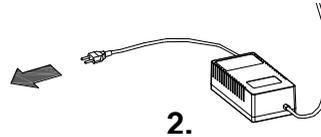
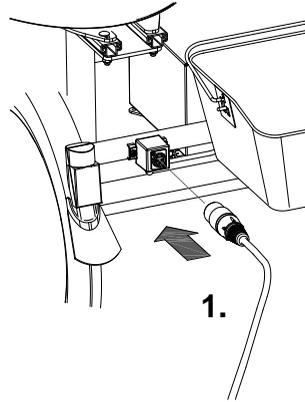


Bevor Sie mit dem Dreirad rückwärts laufen, müssen Sie den Motor immer ausschalten.

Aufladen des Akkus:

Der Aufladepunkt befindet sich unterhalb des Sitzes. So laden Sie den Akku auf:

1. Stecken Sie das Ladegerät in den Aufladepunkt unterhalb des Sitzes.
2. Stecken Sie den Stecker des Ladegerätes in die Steckdose. Die rote Lampe beginnt zu leuchten.
3. Abhängig vom Akkustatus beträgt die Ladezeit 4 bis 12 Stunden. Wenn die grüne Lampe Leuchtet, ist der Akku vollständig aufgeladen.
4. Wenn der Akku vollständig aufgeladen ist, **zuerst** den Stecker aus der Steckdose ziehen und dann das Ladegerät vom Dreirad entfernen.



Abhängig von Ihrer Bestellung wird dieses Ladegerät geliefert.



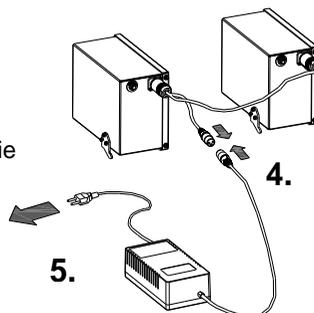
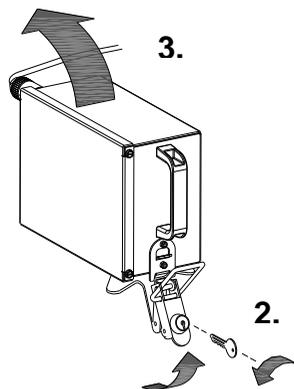
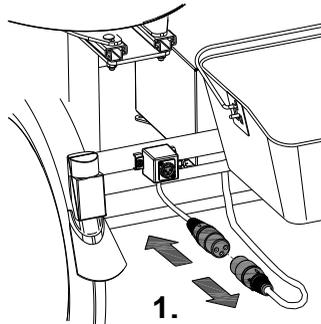
Beim Aufladen **zuerst** den Aufladepunkt des Akkus anschließen und erst **danach** den Stecker in die Steckdose stecken!
Nach dem Aufladen **zuerst** den Stecker aus der Steckdose ziehen und erst **danach** das Ladegerät vom Fahrrad entfernen!

Die Akkus können auch aus den Halterungen geholt und an einem anderen Ort, wie z. B. im Haus aufgeladen werden. Dies geht folgendermaßen:

9. Lösen Sie die Ladesteckverbindung der Akkus von der Steckverbindung des Ladepunktes unterhalb des Sitzes.
10. Öffnen Sie das kleine Schloss auf dem Verschluss und öffnen Sie denselben.
11. Nehmen Sie die Akkus aus den Halterungen.
12. Stellen Sie die Akkus hin und verbinden Sie die Ladesteckverbindung der Akkus mit der Steckverbindung des Ladegerätes.
13. Stecken Sie den Stecker des Ladegerätes in die Steckdose. Die rote Lampe des Ladegerätes beginnt zu leuchten.
14. Abhängig vom Akkustatus beträgt die Ladezeit 4 bis 12 Stunden. Wenn die grüne Lampe leuchtet, ist der Akku aufgeladen.
15. Sobald der Akku aufgeladen ist, **zuerst** den Stecker aus der Steckdose ziehen.
16. **Danach** die Steckverbindung der Akkus aus der Steckverbindung des Ladegerätes holen.
17. Setzen Sie die Akkus wieder in die Halterungen  und schließen Sie die Schösser. Verbinden Sie nun die Ladesteckverbindung der Akkus wieder mit den des ladenpunktes.

Achtung:

- Laden Sie die Akku's, bis die grüne Lampe leuchtet.
- Unterbrechen Sie **niemals** den Ladeprozess.
- Für die Lebensdauer der Akkus ist es besser, sie erst aufzuladen, wenn sie fast leer sind.
- Steht das Rad länger als 2 Monate, bitte die Akku Voll laden und ein mal pro 3 woche beiladen. Es kann sonst schaden auftreten.
- Das Gehäuse des Ladegeräts darf nicht durch den Käufer geöffnet werden. Bei Problemen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.



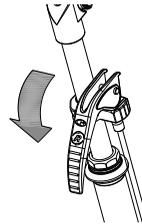
- Benutzen Sie das Ladegerät nur in trockenen Innenräumen.
- Unter 5°C lädt das Ladegerät nicht gut. Dann sollten die Akkus drinnen aufgeladen werden.

Zusätzliches Zubehör ist bei Ihrem Fachhändler erhältlich.

Vor Inbetriebnahme

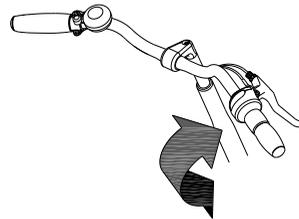
Parkbremse

Benutzen Sie die Parkbremse stets, wenn Sie das Rad abstellen und zurücklassen und beim auf und abstiegen.



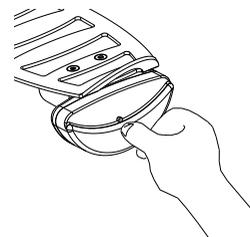
Gangschaltung

Das Fahrrad hat 8 Gangschaltung. Die Gangschaltung bedienen Sie, indem Sie an den Handgriffen drehen. Während des Verstellens **nicht treten**.

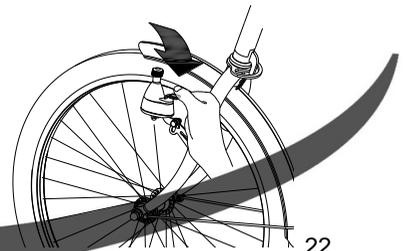


Beleuchtung

Das Rücklicht arbeitet mit Batterien. Drücken Sie auf den Knopf, um es an- und auszuschalten. Das Rücklicht hat 2 Funktionen, Blinklicht und Standlicht.



Das Vorderlicht arbeitet mit dem Dynamo. Drücken Sie auf den Knopf, sodass der Dynamo sich an den Reifen legt. Um das Licht auszuschalten, ziehen Sie den Dynamo wieder zurück.



Kontrollieren Sie vor jeder Fahrt

- die Bremsen (einschließlich der Parkbremse)
- den Reifendruck
- das Lichtnetz
- alle Teile auf ihren festen Sitz

Sollten Sie bei der Kontrolle Unregelmäßigkeiten feststellen, nehmen Sie unbedingt Kontakt mit Ihrem Fachhändler auf und benutzen Sie das Rad nicht.

Wie alle mechanischen Teile, unterliegt auch das Dreirad dem Verschleiß und hohen Belastungen. Wenn Komponenten beschädigt sind, kann dies sehr gefährliche Situationen zur Folge haben, und es kann zu Schäden oder Verletzungen des Radbenutzers führen. Jede Form von Rissen, Kratzern oder Farbveränderungen an schwer belasteten Teilen der Komponenten ist ein Hinweis darauf, dass das Teil ersetzt werden muss.

Wichtige Sicherheitspunkte für den Fahrer

- Fahren Sie während der ersten Fahrt besonders vorsichtig.
- Halten Sie während des Fahrens beide Hände gut am Steuer fest und die Füße auf den Pedalen.
- Testen Sie das Fahrverhalten des Fahrrades mit angepasster Geschwindigkeit auf einem unebenen Untergrund. So lernen Sie als Fahrer, besser auf unerwartete Bewegungen des Rades und des Lenkers während des Gebrauchs zu reagieren.
- Verlagern Sie den Körper zur Innenseite der Kurve.
- Kleine Hindernisse müssen mit angepasster Geschwindigkeit überfahren werden.
- Hindernisse mit einer Höhe von mehr als 5 cm müssen vermieden werden.

Technische Daten

Länge (cm)	200
Breite (cm)	113 (inc Armstutz)
Vorderrad	20"
Hinterrad	20"
Gewicht (kg)	von 65
Max. Ladung Gepäckkorb (kg)	20
Max. Gesamtbelastung (kg)	200
Vorderradbremse	Felgen-bremse
Hinterradbremse	Scheibenbremse

Nachfolgend finden Sie Anweisungen für die Pflege und die Einstellarbeiten, die Sie selbst regelmäßig durchführen können und welche die Beschaffenheit Ihres Rades in optimalem Zustand halten.

Reinigung

Der Rahmen des Dreirades kann mit einem feuchten Tuch abgewischt werden. Für größere Schmutzstellen können Sie ein mildes Reinigungsmittel benutzen. Die Räder können mit einer feuchten Bürste mit Kunststoffhaaren gesäubert werden (keine Stahlbürste!). Die Handgriffe und die Sitze (ohne den Stuhlpolster) können mit milder Seife und Wasser gereinigt werden.



Benutzen Sie keinen Hochdruck- oder Dampfreiniger!

Reinigung der Stuhlpolster

Die Polsterung des Stuhls und der Rückenlehne ist abnehmbar und kann gereinigt werden. Sie können diese bis höchstens 40°C in der Maschine waschen.

Inspektion des Fahrrades

Nach 200 km oder nach einem Zeitraum von 2 Monaten muss das Rad inspiziert werden. Kontrollieren Sie die Bremsen, die Beleuchtung und die Speichen. Kontrollieren Sie ebenfalls die Profiltiefe der Reifen. Diese muss mind. 1 mm betragen. Abgefahrene Reifen oder evtl. defekte Teile müssen ersetzt werden.

Kontrollieren Sie auch die Funktion der Parkbremse. Mit einer fest angezogenen Parkbremse darf das Fahrrad mit dem Fahrer nicht Wegrollen..

Kontrolle der Felge

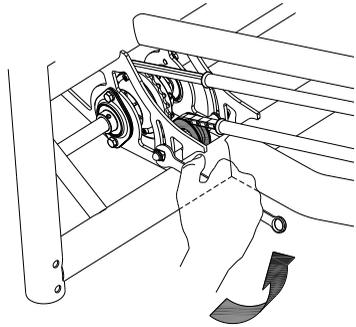
Durch das Zusammenwirken von Bremsen und Felgen ist nicht nur die Bremsenführung, sondern auch der Zustand der Felge bedeutend. Aus diesen Gründen muss die Felge in regelmäßigen Abständen, zum Beispiel beim Aufpumpen des Reifens, auf ihren Verschleißzustand kontrolliert werden. Feine Risse in den Speichennippeln oder die Verformung der Felge bei erhöhtem Luftdruck im Reifen weisen auf einen größeren Verschleiß hin. In diesem Fall müssen die Felgen ersetzt werden, da es ansonsten zu einer Reduzierung der Bremswirkung oder selbst einem Felgenbruch mit nicht absehbaren Folgen führen kann.

Die korrekte Kettenspannung

Das Fun-2-Go hat 3 Ketten. Die Kette darf nicht zu stark gespannt sein. Sie muss einige Spielraum haben. Ohne Krafteinsatz muss die Kette etwa einen halben Zentimeter auf und ab bewegt werden können.

Um die Mitlerste Kette auf Spannung zu halten, ist bei der Hinterachse ein spezielles Spannrاد als integrierter Kettenspanner vorhanden. Die nachfolgenden Anweisungen zeigen Ihnen, wie Sie das Spannrاد so einstellen, dass die Kette gut gespannt ist:

1. Lösen Sie die Schraube mit einigen Drehbewegungen. Die Mutter auf der Rückseite muss mit einem Schraubenschlüssel gegengehalten werden, ansonsten dreht sie mit.
2. Versetzen Sie das Spannrاد so, dass die Kette, so wie oben beschrieben gespannt ist..
3. Drehen Sie die Schraube wieder an.



Um die zwei Ketten an Vorseite auf Spannung zu halten, sind beim Tretlager Spannräder vorhanden. So verstellen Sie diese:

1. Lösen Sie die Schraube mit einigen Drehbewegungen. Die Mutter auf der Rückseite muss mit einem Schraubenschlüssel gegengehalten werden, ansonsten dreht sie mit.
2. Versetzen Sie das Spannrاد so, dass die Kette, so wie oben beschrieben gespannt ist..
3. Drehen Sie die Schraube wieder an.



Das richtige Schmiermittel

Die Kette muss in regelmäßigen Abständen (etwa alle 3 Monate) gereinigt und konserviert werden. Benutzen Sie nur spezielles Kettenfett oder Teflonspray. Dies ist Wichtig, um dafür zu sorgen, dass die Kette leicht läuft, wasserabstoßend bleibt und nicht rostet.

Reiben Sie die Kette mit einem Tuch sauber und behandeln Sie sie mit Fett oder Spray. Wischen Sie anschließend überflüssiges Schmiermittel mit einem Tuch ab.

Andere Teile dürfen nicht mit einem Schmiermittel behandelt werden.

Reparatur- und Instandhaltungsanweisungen durch den Fachhändler

Wir empfehlen, das Fahrrad mindestens einmal jährlich durch einen Fachhändler überprüfen zu lassen. Bei Störungen oder Mängeln muss das Fahrrad **unverzüglich** zur Reparatur zu einem Fachhändler gebracht werden.

Der Ersatz sicherheitsrelevanter Teile (insbesondere Rahmen, Bremsen, Beleuchtung, Lenker, Vordergabel und Antrieb) muss von Ihrem Fachhändler durchgeführt werden.

Falls Sie doch selbst Teile ersetzen möchten, sind Sie selbst verantwortlich für jegliche Schäden oder Verletzungen, die durch nicht korrekt montierte Ersatzteile entstehen.

Gebrauchen Sie ausschließlich Original-Ersatzteile, Sie können diese bei Ihrem Fachhändler beziehen. Auf Anfrage stellt der Fachhändler die benötigten Informationen zur Reparatur und Instandhaltung zur Verfügung.

Entsorgung

Für den Fall, dass Sie Ihr Fahrrad entsorgen möchten, kontaktieren Sie bitte Ihren Fachhändler oder Ihr örtliches Abfallentsorgungsunternehmen. Dort wird das Fahrrad gemäß den an Ihrem Wohnort geltenden Bestimmungen entsorgt.

Übertragung/ Verkauf an einen neuen Eigentümer

Falls Sie Ihr Fahrrad einem neuen Eigentümer übertragen, ist es wichtig, dass Sie ihm alle benötigten technischen Dokumentationen aushändigen, sodass der neue Eigentümer das Rad sicher in Gebrauch nehmen kann.

Garantie

Garantieleistungen beziehen sich auf alle Mängel des Produkts, die nachweislich auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind.

Für unsere Fahrräder übernehmen wir eine Garantie von 5 Jahren auf Rahmenteile und Gabel. Auf den Lack sowie auf alle anderen Zubehör- und Ersatzteile (mit Ausnahme von Verschleißteilen) übernehmen wir die gesetzlich vorgeschriebene Garantie von 2 Jahren.

Achtung!

Nichtbeachtung der Betriebsanleitung sowie unsachgemäß durchgeführte Wartungsarbeiten als auch insbesondere technische Änderungen und Ergänzungen (Anbauten) ohne Zustimmung von Van Raam führen zum Erlöschen sowohl der Garantie als auch der Produkthaftung allgemein.

Rahmennummer

Das Rahmennummer finden Sie auf einem Aufkleber. Dieser befindet sich unter dem Klarsichtlack, siehe Abbildung. Anschlag ist eingefügt auf dem Rahmen, siehe die Abbildung.

Aufkleber:



Rahmennummer

Position Aufkleber:

auf dem Hintenbarrenrohr

